

Informationen zu den Audio-Shops und zur Vergütung

Stand: Oktober 2021

ABRECHNUNG

Der Auszahlungsmodus ist beim Hörbuch der gleiche wie beim eBook: BookRix zahlt das Honorar an die Autor:innen monatlich aus. Bedingung hierfür ist, dass ein Mindestbetrag von 10,00 € erreicht wurde.

Die finalen Verkaufszahlen der Hörbücher bekommen wir von den Shops immer erst mit einer Verzögerung von vier Wochen und die Auszahlung mit einer Verzögerung von acht Wochen. Dein Autorenhonorar bekommst du deshalb also immer mit einer Verzögerung von 3 Monaten ausbezahlt.

Ausnahme Audible und Storytel

Audible und Storytel zahlen quartalsweise zum Ende des darauffolgenden Quartals aus. Das bedeutet, dass die Einnahmen von Anfang Januar bis Ende März mit der Abrechnung vom Juni an BookRix vergütet werden. Die Juni-Gutschrift wird Ende September an die Autoren ausbezahlt.



DIE VERSCHIEDENEN MODELLE





STREAMING-DIENSTE (FLAT-SUBSCRIPTION-MODELL)

Das Flat-Subscription-Modell basiert darauf, dass Nutzer:innen einen monatlichen Pauschalbetrag bezahlen, um unbegrenzten Zugriff auf das Angebot des Streaming-Anbieters zu haben. Einige Streaming-Anbieter (z. B. Spotify, YouTube) erlauben auch eine kostenlose Nutzung, bei der die Erlöse aus der eingespielten Werbung finanziert werden. Andere Streaming-Anbieter bieten verschiedene Abo-Modelle an. BookBeat hat beispielsweise 3 verschiedene Abo-Angebote, die sich daran orientieren, wie viele Hör-Stunden Kund:innen pro Monat nutzen möchten.

Das Hörbuch kann bei Streaming-Anbietern online oder offline gehört werden, geht jedoch nicht in den Besitz der Endkund:innen über. Die User:innen zahlen also nur für den Zugang zu Hörbüchern (und können diese ausschließlich in der App nutzen und solange sie Kund:innen bei einem Portal sind).

Wieso Streaming?

- Erschließung einer jungen, mobilen und musikaffinen Zielgruppe, die es gewohnt ist, für digitale Inhalte in monatlichen Abo-Modellen zu zahlen
- Generierung zusätzlicher Backlist-Umsätze
- Erweiterung der Reichweite auf Plattformen und Hörer:innen, die mit eBooks/gedruckten Büchern oft nicht erreicht werden können

Vergütung

Die Berechnung von Honoraren aus Streaming/Abo-Modellen ist manchmal nicht ganz so einfach nachzuvollziehen wie beim Einzelverkauf. Zudem kommt, dass viele Plattformen in diesem Bereich noch jung sind, den Hörbuchbereich erst jetzt richtig erschließen und die Modelle daher auch noch Änderungen unterliegen. Wir erklären hier die gängigsten Modelle:

TRACKBASIERTE ABRECHNUNG

Vergütet wird pro gestreamten Track: Das bedeutet, dass der Erlös nicht auf das gesamte Audiobook-Album vom Portal gezahlt wird, sondern bemessen daran, wie viele Einzeltracks eines Hörbuchs gehört wurden. Grundsätzlich rechnen die Portale pro Stream ab, d.h. jeder gestreamte Track wird auch vergütet, egal ob im Free- oder Premium-Bereich, sofern er länger als 30 Sekunden angehört wurde.

PRICE PER HOUR

Die Vergütung fällt erst an, wenn das Werk so lange gehört wurde, wie seine Laufzeit ist. Für ein fünfstündiges Hörbuch wird also der Betrag erst ausgezahlt, wenn das Hörbuch fünf Stunden gehört wurde. Dies muss nicht unbedingt durch ein:e Endkund:in geschehen, sondern wird aus allen Nutzungen aufaddiert. Nicht vergüteter Teilkonsum eines Werks wird in den nächsten Abrechnungsmonat mitgenommen. Werden Hörbücher im Rahmen eines zeitlich befristeten kostenlosen Angebots konsumiert, zahlt der Anbieter einen geringeren Betrag pro gehörte Hörbuchstunde aus. Die Vergütung ist bei jedem Titel gleich, unabhängig vom Preis des Hörbuchs.

Dieses Modell nutzt (Stand Okt. 21) von den großen Plattformen beispielsweise BookBeat.



REVENUE SHARE MODELL

Revenue Share bedeutet, dass die Ausschüttung der Abo-Einnahmen auf die einzelnen konsumierten Werke verteilt wird. Der Ladenpreis eines Werks spielt bei der Vergütung keine Rolle. Jede Minute Hörkonsum wird vergütet. Auch Werke, die während eines 14-tägigen Probe-Abos gehört werden, werden voll vergütet.

Dieses Modell nutzt (Stand Okt. 21) von den großen Plattformen beispielsweise Storytel.

BIBLIOTHEKEN

Bibliotheken beziehen bei den Aggregatoren Divibib und OverDrive Audiobooks mit einer zeitlichen Limitierung von 4 Jahren. Nach Ablauf dieser Frist muss die Bibliothek den Titel neu erwerben.

Ein Audiobook kann nicht von mehreren User:innen gleichzeitig genutzt werden. Möchten zwei Personen zeitgleich denselben Titel ausleihen, muss die Bibliothek eine zweite Lizenz erwerben.

Vergütung

Sowohl die Divibib als auch OverDrive vergüten Verkäufe auf Basis des Netto-Ladenpreises.

VFRKAUF

Hierzu gehören alle Shops, bei denen Hörbücher ohne Abo zu einem Festpreis gekauft werden können. Die Autorenmarge errechnet sich hierbei ähnlich wie beim eBook:

Nettoverkaufspreis abzgl. Shop-Anteil und Vertriebskosten = Nettoerlös

Autorenmarge = 55 % vom Nettoerlös

ABO-DIENSTE (SUBSCRIPTION)

Auf Portalen, die ein Abo-Modell anbieten, zahlen Endkund:innen monatlich einen festen Betrag und können dafür pro Monat ein Audiobook ihrer Wahl herunterladen. Weitere Audiobooks müssen gekauft werden.

Die meisten Abo-Dienste vergüten auf den Abo-Preis von 4,95/9,95 € bzw. 4,99/9,99 €. Bei Audible ist der Hörbuchpreis entscheidend, denn die Vergütung ergibt sich aus einer Kombination des Preises und Audible-internen Berechnungsfaktoren (vertraulich).